

05.02.01**Empfehlungen**
der AusschüsseA - Gzu **Punkt** der 759. Sitzung des Bundesrates am 16. Februar 2001

Entschließung des Bundesrates zum Verbot des Verftterns von Fischmehl an andere Tiere als Wiederkäuer, Verbot des innergemeinschaftlichen Verbringens und der Ausfuhr für Fischmehl

- Antrag der Freien Hansestadt Bremen -

A

1. Der **federführende Agrarausschuss** empfiehlt dem Bundesrat, die Entschließung in folgender Fassung anzunehmen:

"Der Bundesrat begret das Verbot des Verftterns, des innergemeinschaftlichen Verbringens und der Ausfuhr bestimmter Futtermittel als konsequente Maßnahme zum Schutz gegen die Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE) nach dem Bekanntwerden des ersten BSE-Falls in Deutschland.

Dieses Verbot ist mit dem Gesetz über das Verbot des Verftterns, des innergemeinschaftlichen Verbringens und der Ausfuhr bestimmter Futtermittel, vgl. BR-Drs. 792/00 und 792/00 (Beschluss), in Kraft gesetzt worden. In Fachkreisen wird das Verbot des Verftterns von Fischmehl nicht für hinreichend begründbar gehalten.

Der Bundesrat bittet daher die Bundesregierung umgehend, spätestens bis 31. März 2001, die Gefährlichkeit der Verfütterung von Fischmehl im Zusammenhang mit dem BSE-Geschehen abzuklären."

B

2. Der **Gesundheitsausschuss** empfiehlt dem Bundesrat, die Entschließung **n i c h t** zu fassen.

Ausgeliefert am 06. FEB. 2001